

Einladung

Auf viele Weisen helfen Menschen Geflüchteten bei ihrer Ankunft und Integration in der neuen Heimat wie z.B. durch Sprach- oder Integrationskurse, Begleitung bei Behördengängen oder einfach durch den persönlichen Kontakt. Dabei erleben die Helfenden, entweder durch Erzählungen oder durch das Verhalten der Geflüchteten, wie sie die Flucht und die oft schwierigen Bedingungen des Integrationsprozesses zwischen Kulturschock, Euphorie und Ernüchterung verarbeiten. Doch was lösen diese Erfahrungen eigentlich bei den „Flüchtlingshelfern“ aus?

Einfühlungsvermögen ist in der persönlichen Begleitung gefragt. Um diese Aufgabe – professionell oder ehrenamtlich – leisten zu können, müssen die Begleitenden allerdings selbst für den Umgang mit Menschen anderer Kultur sensibilisiert sein und dabei mit den eigenen Emotionen umgehen können. Was tun, wenn dies, sei es aus Erschöpfung oder aufgrund von ungelösten Konfliktsituationen nicht mehr gelingt? Welche Strategien können bei Irritationen entwickelt werden? Wie wichtig ist die Selbstreflexion und wer kann bei der Auswertung von Erfahrungen helfen?

Bei diesem Workshop laden wir Sie ein zu lernen, wie Sie Stresssituationen erkennen, einordnen und ihnen entgegenwirken können. Wie werden durch Traumatisierung Verhaltensweisen bei Geflüchteten hervorgerufen, wie können sie richtig erkannt werden und welche Strategien gibt es für den sensiblen Umgang, der auf beiden Seiten Belastungen vorbeugen kann. Mit Strategien für die Praxis können die erlernten Kenntnisse in der Arbeit vor Ort Anwendung finden.

Dr. Wolfgang Isenberg

Programm

Freitag, 19. Januar 2018

- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
- Vorstellung des Programms und der Ziele
- 19.30 Uhr **Engagiert und im Einsatz.**
- Vorstellung
 - Was ist meine Aufgabe? Was motiviert, was stört mich?
 - Reflexion und Bewusstmachung
 - Psychotraumatologische Grundkenntnisse I
- 21.30 Uhr Ende des Veranstaltungstages

Samstag, 20. Januar 2018

- Frühstück für Übernachtungsgäste ab 7.00 Uhr
- 9.00 Uhr **Mittendrin – erschüttert**
- Psychotraumatologische Grundkenntnisse II
 - Verhaltensweisen erkennen und richtig reagieren
 - Umgehen mit traumatisierten Menschen
- 10.30 Uhr Kaffee- und Teepause
- 10.45 Uhr **Motiviert – und erschöpft?**
- Was ist Stress, wie und warum kann er im Umgang mit Geflüchteten entstehen?
 - Welche unterschiedlichen Stressfaktoren gibt es und wo greifen welche Lösungsansätze?

Hinweise

- Erste Schritte zur Selbstfürsorge und Stressprävention

13.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr **Wie Sorge ich für mich selbst?**

- Bestimmung von Nähe und Distanz
- Umgang mit Belastungen
- Verarbeitungstechniken

15.30 Uhr Kaffee- und Teepause

15.45 Uhr **Belastungen vorbeugen!**

- Resilienz und Ressourcenschonung
- Stress- und Konfliktprävention
- Unterstützungsmöglichkeiten und Beratungsstellen

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Referentin



Beate Grziwotz-Heller, Marburg-Biedenkopf, Trainerin und Psychotherapeutin in der Bundesvereinigung Stressbearbeitung nach belastenden Ereignissen e. V., Supervisorin und Fachberaterin in der psychosozialen Notfallversorgung. Sie ist darüber hinaus an der Unterstützung der

Flüchtlingshilfeorganisation „Jugend rettet“ beteiligt.

Leitung

Anne-Katrin Kleinschmidt,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Tagungsort

Thomas-Morus-Akademie Bensberg/Kardinal-Schulthe-Haus, Overather Straße 51-53, 51429 Bergisch Gladbach, Telefon 0 22 04 - 40 80

Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Anmeldung an die:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Overather Straße 51-53

51429 Bergisch Gladbach

Telefon 0 22 04 - 40 84 72

Telefax 0 22 04 - 40 84 20

akademie@tma-bensberg.de

www.tma-bensberg.de

Die Anmeldungen werden nach dem Posteingang berücksichtigt. Sie erhalten eine schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Teilnehmerzahl

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

Höchsteilnehmerzahl: 15 Personen

Kostenbeitrag

75,00 € (Tagungsbeitrag, Abend- und Mittagessen als Buffet, Mineralwasser im Tagungsraum, Kaffee- und Teepausen, Übernachtung und Frühstück)

60,00 € (Tagungsbeitrag, Abend- und Mittagessen als Buffet, Mineralwasser im Tagungsraum, Kaffee- und Teepausen, aber ohne Übernachtung und Frühstück)

Ermäßigter Kostenbeitrag

Studierende bis 30 Jahre und Erwerbslose gegen Vorlage eines gültigen Ausweises:

60,00 € (Tagungsbeitrag, Abend- und Mittagessen als Buffet, Mineralwasser im Tagungsraum, Kaffee- und Teepausen, Übernachtung und Frühstück)

48,00 € (Tagungsbeitrag, Abend- und Mittagessen als Buffet, Mineralwasser im Tagungsraum, Kaffee- und Teepausen, aber ohne Übernachtung und Frühstück)

Die finanzielle Förderung der Veranstaltung durch die Flüchtlingshilfe im Erzbistum Köln „Aktion Neue Nachbarn“ ist beantragt.

Bitte entrichten Sie den Kostenbeitrag in bar oder mit EC-Karte bei der Ankunft.

Für Übernachtungsgäste stehen die Zimmer in der Regel von 15.00 Uhr am Anreisetag bis 10.00 Uhr am Abreisetag zur Verfügung.

Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass aufgrund des pauschalierten Kostenbeitrages keine Erstattungen erfolgen können, wenn einzelne Leistungen nicht in Anspruch genommen werden.

Rücktrittsbedingungen

Bei nachträglicher Verhinderung bitten wir um Nachricht bis **fünf Tage** vor Tagungsbeginn. Andernfalls müssen wir Ihnen den vollen Kostenbeitrag des Tagungshauses in Höhe von bis zu 68,50 € in Rechnung stellen. Sie haben jederzeit die kostenfreie Möglichkeit, eine(n) Ersatzteilnehmer(in) zu benennen.

Bürozeiten der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr

Wegbeschreibung

Detaillierte Hinweise zur Anfahrt erhalten Sie unter: www.tma-bensberg.de

Veranstaltungshinweise

3. bis 4. Februar 2018 (Sa.-So.)

Ressourcen stärken, Krisen bewältigen

Resilienz für Lehrerinnen und Lehrer
Fachtagung

24. Februar 2018 (Sa.)

Wege der interkulturellen Kulturvermittlung

Geflüchtete führen durch Museen und Städte
Fachtagung

14. bis 15. April 2018 (Sa.-So.)

Suppenküche, Kleiderstube, Schulfrühstück ...

Nachbarschaftshilfe und kirchliches Engagement
Workshop